

*Ansuchen um Legitimation des unehelich geborenen Leonhard Frommelt aus Ruggell. Ausf. Vaduz, 1748 August 9, AT-HAL, H 2627, unfol.*

[1] Beynebens gnädigster fürst und herr, herr!<sup>1</sup>

Zaiget auch die anlaag mit mehrerm, was gestalten der von Leonhard Fromelt mit Catharina Bidermäin, beeden von Ruggell<sup>2</sup>, des reichsfürstenthumbs Liechtenstein, in ledigem stand mithin unehlich vor 15 jahr erzeugte sohn gleichen namens Leonhard Frommelt, allda in dieser absicht bey euer hochfürstlich durchlaucht pro legitimatione et restitutione natalium unterthänigst einkomme, damit er sich zu erlangung eines etwa auf ihne fallenden erbs-portion und zu zunfftmässiger erlernung eines handtwerckhs und andurch erwerbenden stuckh brodt besser qualificieren und habilitieren könnte.

Dieses des supplicanten von beeden elteren als disorthigen unterthanen abstammenden unehelichen, jedoch gebohrnen landtkindts demüethigistes ansuechen ist zwar an sich billich. Dieweillen aber derselbe nur mit etlich und 30 fl.<sup>3</sup> mittlen versechen, mithin die legitimationstax fast die helffte derselben absorbieren würde, so geben wür euer hochfürstlich durchlaucht grossmüethigkeith anheimb, ob demselben die [2] legitimatio et restitutio natalium<sup>4</sup> gegen einer ergibigen moderation der sonst gewöhnlichen taxæ aus commiseration ertheilt werden wolle<sup>5</sup>

Zu hochfürstlichen huldens gnaden uns in aller submission empfehend.

Euer hochfürstlich durchleücht

Marckh Liechtenstein<sup>5</sup>, den 9. Augusti 1748.

Unterthänigst, treu, gehorsambste

Johann Caspar Laaba<sup>6</sup>

Carl Joseph Adami<sup>7</sup>

---

<sup>1</sup> Johann Nepomuk Karl von Liechtenstein (08.07.1724–22.12.1748) regierte von 1745 bis 1748. Vgl. Herber HAUPT, *Johann Nepomuk Karl von*; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter) – Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein* (HLFL), Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 545.

<sup>2</sup> Ruggell, Gem. (FL).

<sup>3</sup> fl.: Gulden (Florin).

<sup>4</sup> „legitimatio et restitutio natalium“: *Anerkennung und Ehrlichsprechung des Geburtsrechts*.

<sup>5</sup> Vaduz, Gem. (FL).

<sup>6</sup> Johann Kaspar Laaba war von 1748 bis 1751 liechtensteinischer Landvogt. Vgl. Karl Heinz BURMEISTER, *Laaba, Johann Kaspar*; in: HLFL 1, S. 469.

<sup>7</sup> Carl Joseph Adami war um 1740 bis 1750 liechtensteinischer Landschreiber. Vgl. Fabian FROMMELT, *Landschreiber*, in: HLFL 1, S. 484.